

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

178 (29.6.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 178. Zweites Blatt.

Freitag den 29. Juni

(folgt ein drittes Blatt.)

1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 68 617. II. Die Reinigung und Instandhaltung der **Heglach** betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die regelmäßigen Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten an der **Heglach** in diesem Jahre in der Zeit vom

10. bis einschließlich 17. Juli ds. Js.

vorgenommen werden.

Die **Heglach** wird während der genannten Zeit nach Bedarf durch die Großh. Kulturinspektion durch Ableitung des Pfingwassers in den **Giesbach** trocken gelegt werden.

Wir machen darauf aufmerksam, daß beim Vollzug der Reinigungsarbeiten den Weisungen des Personals der Großh. Kulturinspektion Seitens der Gemeinden, Ufereigentümer und Besitzer von Wasserbenutzungsanlagen Folge zu geben, und daß jedes Anstauen und Zurückhalten des Wassers im Bachbett oder den dazu gehörigen Kanälen ohne ausdrückliche Erlaubnis der Großh. Kulturinspektion untersagt ist; ferner daß die bei der diesjährigen Bachschau für diese Periode verfügten Herstellungsarbeiten während derselben vorzunehmen sind und daß für den Fall, daß eine Gemeinde oder ein anderweitiger Pflichtiger den auferlegten Reinigungsarbeiten innerhalb der hierzu festgesetzten Fristen gänzlich oder nur ungenügend nachkommt, die erforderlichen Vorkehrungen auf Kosten der Säumigen durch die Inspektion getroffen werden können.

Die Verlängerung oder andere Festsetzung der Reinigungsfrist mit Rücksicht auf besonders ungünstige Wasserstandsverhältnisse der Pfing bleibt vorbehalten. Den Werkbesitzern an der **Heglach** wird aufgegeben, ihre Leerläufe

vom 9. Juli ds. Js., abends 6 Uhr,

ab vollständig geöffnet zu halten, damit das Wasser rechtzeitig abziehen kann.

Karlsruhe, den 22. Juni 1900.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 71 016. III. Den Ausbruch der Rotlaufkrankheit im Stadtteile **Karlsruhe-Mühlburg** betreffend.

Im Gehöfte des **Karl Waag** im Stadtteil **Mühlburg** ist unter den Schweinen die Rotlaufkrankheit ausgebrochen und über das Gehöft Sperre verhängt.

Karlsruhe, 27. Juni 1900.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Seidenadel.

Subscription.

Auf Grund des veröffentlichten Prospectes sind

nominal Mark 1,300,000.— $4\frac{1}{2}\%$ Obligationen

der

Karlsruher Strassenbahn-Gesellschaft

(zu pari rückzahlbar, Verloosung und Kündigung bis 1906 ausgeschlossen)

zum Handel und zur Notirung an der Börse zu Frankfurt a. M. zugelassen und werden hierdurch unter nachstehenden Bedingungen zur Zeichnung aufgelegt:

1. Die Zeichnung findet

Dienstag den 3. Juli d. J.

gleichzeitig

- in **Darmstadt** bei der **Bank für Handel und Industrie**,
- in **Frankfurt a. M.** bei der **Filiale der Bank für Handel und Industrie**,
- in **Karlsruhe** bei Herrn **Veit L. Homburger**,
- in **Mannheim** bei den Herren **Wingenroth, Soherr & Cie.**

während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden auf Grund eines bei den Stellen erhältlichen Anmelde-Formulars statt. Früherer Schluss der Zeichnung ist dem Ermessen jeder Stelle vorbehalten.

2. Der Zeichnungspreis beträgt **99%**, zuzüglich $4\frac{1}{2}\%$ Stückzinsen vom 1. Juli d. J. bis zum Tage der Abnahme.

3. Bei der Zeichnung ist auf Verlangen der Zeichenstellen eine Caution von **5%** des gezeichneten Betrages in Baar oder in solchen Werthpapieren zu hinterlegen, welche von der betreffenden Stelle als zulässig erachtet werden.

4. Die Zuteilung erfolgt sobald als möglich nach Schluss der Zeichnung durch schriftliche Benachrichtigung der Zeichner und unterliegt dem freien Ermessen jeder Zeichenstelle.

5. Die zugetheilten Stücke sind gegen Zahlung des Preises (No. 2) vom 10. bis 31. Juli abzunehmen.

Frankfurt a. M., Karlsruhe, im Juni 1900.

Filiale der Bank für Handel u. Industrie.

Veit L. Homburger.


Malerinnen-Schule,
 unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der
 Großherzogin von Baden.

Ausstellung der Schülerinnenarbeiten
 Freitag den 29. und Samstag den 30. Juni,
 von 9—1 und 3—6 Uhr im Ateliergebäude
 Westendstrasse 65.

Elisabethenverein.

Die nächste Sitzung findet ausnahmsweise Samstag den 30. Juni zur gewohnten Stunde statt.
 Das Komitee.

Wöchnerinnen-Asyl.

Mit herzlichstem Dank haben wir für unsere Anstalt folgende Gaben erhalten: durch Frau v. Babo von Frau Senatspräf. v. Leuffel 20 M., durch Schwester Käthchen von Ungen. 4 M.
 Das Komitee.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Ferdinand Kunle, Schlosser,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute Nachmittag 1/2 5 Uhr von der Friedhofkapelle aus, einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Grünwinkel. Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird, da bei der ersten Steigerung der Schätzungspreis nicht geboten wurde, die nachbeschriebene Liegenschaft der Eimcher Karl Schaub Eheleute von Grünwinkel am

Montag den 16. Juli d. J.,

Nachmittags 6 Uhr,

in dem Rathaus in Grünwinkel nochmals zu Eigentum versteigert und der Zuschlag dem höchsten Gebot ertheilt, auch wenn solches unter dem Schätzungspreis bleiben sollte.

Semerkung Grünwinkel.

L.Nr. 340, 4 Ar 81 Meter Hofraße, worauf steht ein neuerbautes zweistöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller nebst Waschküche, Schopf und Schweineflößen, in der Bürgerstraße gelegen, neben Ludwig Müller und Ernst Kolle. Schätzungspreis 20000 M.
 Karlsruhe, den 25. Juni 1900.

Großh. Notariat VII.

Schütterer.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Küchen, 2 Mansarden nebst 2 Kellern, auf den 1. Oktober zu vermieten. **Freih. v. Seldeneck'sche Vermögensverwaltung Mühldorf.**

2.1. Durlacher Allee 9 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. Preis 15 Mark per Monat.

*4.3. Goethestraße 32 (Neubau) ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Kochgas versehen, sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts, oder Rüppurrerstraße 38 im 2. Stock.

*3.3. Gottesauerstraße 17 ist in ruhigem Hause eine schöne Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Kaiser-Allee 5 ist in schöner, freier Lage eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern, Badezimmer, Veranda und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Kaiserstraße 57 sind im 2. Stock des Quergebäudes eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli, sowie im Seitenbau zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näheres part.

*3.1. Kapellenstraße 60, 5. Stock, gegenüber dem Lokalbahnhof, ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern und Küche samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstr. 67, 4. Stock rechts.

— Kronenstraße 32 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Lammstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, darunter ein sehr großes mit Alkov, nebst entsprechendem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 4, 3. Stock.

— Marienstraße 70, gegenüber der Stiefrautenstraße, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Preis M. 280.— Näheres im 2. Stock.

*3.1. Marienstraße 93 ist eine 4 Zimmerwohnung auf sofort, sowie eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern auf Oktober nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. Ostendstraße 6 ist wegen Verfehlung des jetzigen Mieters die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasveranda, Mansarde und Zugehör auf 1. August zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

*4.3. Rudolfsstraße 20 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche (Koch- und Leuchtgas), Mansarde und reichlichem Zugehör, sowie im Seitenbau, parterre, 2 Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. September event. später zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Stefanienstraße 49 ist der 4. Stock von 3 Zimmern, gr. Alkoven, Vorplatz, Küche, Kammer, Keller auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10—7 Uhr.

2.1. Bähringerstraße 22 ist die Wohnung des 3. Stockes, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer und Kellerabteilung, auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr Vormittags ab.

— Auf sofort oder später ist Kaiserstrasse 123, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung, bestehend aus 4—6 sehr geräumigen Zimmern und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Auch für ein Geschäft sehr geeignet. Einzusehen: 9—12 und 3—5 Uhr. Näheres daselbst im 4. Stock.

— Dorfstraße 19, nächst der Kaiser-Allee, sind 2 schöne Wohnungen von 4 geräumigen Zimmern, Eckbalkon und reichlichem Zubehör auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen bei **S. Müller**, Dorfstraße 19, parterre.

— In bester Lage der westlichen Kaiserstraße ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Balkon-Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenpfeifer per 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 106 im Laden.

Hirschstraße 76,

eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Gartengenuss per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kurvenstraße 23 sind eine Mansardenwohnung, sowie eine Seitenbauwohnung von je 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näb. in: 2. Et. links.

Kriegstraße 122

ist eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres parterre links.

Karl-Wilhelmstraße 12,

gegenüber dem Groß-Fasanengarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Bad nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Juli oder sofort zu vermieten. Einzusehen von 2—5 Uhr Nachmittags oder zu erfragen im Hohenzollern bei **Hermann Schüs.** 3.3.

Wohnung zu vermieten.

Blumenstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche und Mansarde, sofort zu vermieten.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, 1 Küche, kleinem Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenpfeifer per 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Berberstraße 7, parterre.

Herrschaftswohnung.

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigem reichlichem Zugehör bestehend, auf 1. Juli, auf Wunsch auch auf früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigentümer Erbprinzenstraße 1, 2. Stock.

Westendstraße 76

ist wegen Bezugs auf 1. Oktober eine schöne Wohnung von 5—7 Zimmern, Veranda, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 11—1 Uhr. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

— Modern ausgestattete Wohnung, neu hergerichtet, im 3. Stock von 7 Zimmern, Balkon, Veranda, Bad, doppeltem Treppenhause und allem sonstigen Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 16, parterre.

Nießtahlstraße 6,

in schöner Lage, ist die Wohnung zwei Treppen hoch, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Erker, Balkon, 2 Mansarden nebst allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei **E. Kreuzbauer**, Gartenstraße 36a. Einzusehen von 11—1 Uhr.

***3.1. Zu vermieten:**

Schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Bad, Garten und reichlichem Zugehör. Zu erfragen Köbnerstraße 9, nächst der Kaiser-Allee, 3. Stock.

Hirschstraße 85

Ist per sofort oder später eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

5 Zimmer-Wohnung,

3 Treppen hoch, frei gelegen, in der Nähe des neuen Postgebäudes, auf 1. Oktober für 700 M. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

3.1. Kurvenstraße 19

im 2. Stock sind per 1. Oktober ds. J. 3.

4 Zimmer, Küche, Keller

und Mansarde zu vermieten. Einzusehen täglich durch den Wirth daselbst.

Ein schönes Parterrezimmer

und Küche an eine alleinstehende Frau zu vermieten: Friedenstraße 9, parterre. 3.1.

Laden mit oder ohne Wohnung

Ist per Oktober oder später preiswürdig zu vermieten. Derselbe würde sich vorzüglich für eine Wurstfiliale oder ähnliches Geschäft eignen. Näheres Wilhelmstraße 45 im Laden. 2.2.

Werkstätte zu vermieten.

3.3. Eine kleine, belle Werkstätte mit Einfahrt und großem Hof, mit oder ohne Wohnung, auf 1. Oktober zu vermieten; dieselbe eignet sich für einen Feinmechaniker, weil sich schon längere Jahre ein solcher darin befindet. Offerten unter Nr. 4303 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.2. Gesucht**

wird auf 1. Oktober, eventuell auch früher, eine Wohnung in der Nähe des Mühlbühlertores, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, Parterre oder 2. Stock. Offerten unter Nr. 4365 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf 1. Oktober eine Wohnung (Stübchen) von 3 Zimmern, möglichst ohne Vis-à-vis. Offerten Marienstraße 48 im 2. Stock rechts abzugeben.

*2.2. Zwei ruhige Personen (Mutter und Tochter) suchen auf 1. Oktober eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern und Küche in gutem Hause. Schöne Mansarde nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4336 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Eine angenehme Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und dem üblichen Zugehör wird auf 1. Oktober oder etwas früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen gefl. unter Nr. 4346 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine Familie von drei Personen sucht per 1. Oktober eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 geräumigen Zimmern in feiner Lage. Parterre und 4. Stock ausgeschlossen. Schloßplatz oder Kaiserplatz und dessen Nähe bevorzugt. Gefällige Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4399 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.1. Ein junges Ehepaar ohne Kinder sucht zwischen Karl-Friedrich- und Georg-Friedrichstraße eine freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder per 1. August. Offerten unter Nr. 4389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

In nächster Umgebung von Karlsrube — Stadttheil Mühlburg bevorzugt — wird eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern auf 1. Oktober oder früher zu mieten gesucht. Anträge mit Preisangabe unter Nr. 4317 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ecke der Zähringer- und Kronenstraße (Hohenzollern) ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hohenzollern.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 124, zwei Treppen hoch.

* Steinstraße 29 ist im 4. Stock des Seitenbaues ein möbliertes Zimmer und eine möblierte Mansarde zu vermieten.

2.2. Ein Zimmer im 2. Stock und 1 Mansardenzimmer per 1. Juli zu vermieten: Douglasstr. 32 im Laden.

— Marienstraße 70 ist ein Zimmer mit Kochofen an eine einzelne Person sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Marktgrafenstraße 26 im 3. Stock rechts ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

— Adlerstraße 35 im 2. Stock sind 2 ineinandergehende, neu möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, per sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

— Zwei sehr schöne Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), gegenüber dem Palastgarten, sind an einen soliden Herrn auf sofort zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 33, parterre, zu erfragen.

*3.3. Ein Zimmer, auf die Straße gehend, kann sofort an anständige Leute mit oder ohne Kost vermietet werden: Bahnhofstraße 28, 3. Stock.

*2.2. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer sind per sofort an einen Herrn oder eine Dame, sowie eine Wohnung von zwei Zimmern, Alkov, Küche auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Friedr. rickplatz 8, drei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Juli an einen besseren Herrn zu vermieten: Zähringerstraße 19, 3. Stock.

* Kaiserstraße 42, 2 Treppen hoch, ist ein hübsches Zimmer auf 15. Juli oder später zu vermieten, auch kann ein daranstoßendes Schlafzimmer dazu gegeben werden.

*2.1. Luisenstraße 32 ist ein freundliches Parterrezimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne zinkene Badewanne zu verkaufen. Näheres parterre.

3.1. Blumenstraße 7 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) und ein einzelnes Zimmer mit freier Aussicht in Garten auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möblirt, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock. *6.6.

Zu vermieten

ein alleinliegendes Zimmer mit Kochofen auf sofort. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 in der Wirtshaus.

Möbl. Zimmer zu vermieten.

— Großes, helles, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten: Marienstraße 32, eine Treppe hoch.

Salon

mit Balkon und Schlafzimmer, fein möblirt, sofort zu vermieten: Kriegstraße 14 im 2. Stock.

Gartenstraße 37,

Ecke der Hirschstraße, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.2.

Fein möbliertes Zimmer

mit Pianino sofort zu vermieten: Werderstr. 96, 4. Stock links. *2.1.

Raum zu vermieten.

*2.2. In sehr guter Lage ist ein größerer, heller Raum nebst Speicher als Magazin oder Werkstätte für ein ruhiges Geschäft sofort oder später zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 5, eine Treppe hoch.

Magazin

mit Bureau ist auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.

3.1. Gesucht für junge Dame bei bestmöglicher Familie 1-2 Zimmer mit voller Verpflegung in nächster Nähe des Hoftheaters für Ende August. Gefl. Offerten mit Angabe näherer Details unter M. U. 6595 an Rudolf Mosse, München.

*3.2. Gesucht von einem besseren Herrn ein hübsch möbliertes Zimmer, per 1. Juli beziehbar und möglichst in der Nähe des Hauptbahnhofes. Gefällige Offerten unter Nr. 4371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Berschießbarer Raum

wird zur Aufbewahrung eines Gepäckdreirades sofort zu mieten gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.1.

10000 — 11000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% auszuleihen. Offerten unter Nr. 4398 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

I. Hypothek gesucht.

— Von sehr vermögendem Besitzer wird eine I. Hypothek mit M. 20000 bis 25000, unter 50% des Schätzwertes, zu 4 1/2% sofort oder später gesucht. Offerten sind Sostienstraße 118 im 1. Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein tüchtiges, kräftiges Mädchen findet auf 1. Juli Stelle: Viktoriastraße 17, parterre.

— Ein jüngeres Mädchen wird per sofort oder auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Werderstraße 86 im 1. Stock.

3.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort oder auf 1. Juli Stelle. Näheres Hirschstraße 40 im 2. Stock.

— Auf 1. Juli ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und Hausarbeit verrichtet. Lohn 50 Mark. Zeugnisse erforderlich. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Ein Mädchen, welches gewohnt ist, häusliche Arbeiten pünktlich zu verrichten, wird bei gutem Lohn alsbald gesucht. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

*2.2. Auf 1. Juli zu kleiner Familie nach Mainz ein braves, zuverlässiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht, welches selbstständig bürgerlich kochen und Hausarbeit besorgen kann. Meldung mit Zeugnissen Stefanienstraße 43, 3. Stock.

2.1. Auf 1. Juli wird ein gesundes, fleißiges Mädchen gesucht, welches kochen kann, sowie alle Hausarbeiten versteht: Mathystraße 4 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle. Zu erfragen Gartenstraße 31.

3.1. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gesucht: Baldhornstraße 22.

* Ein braves, ehliches Mädchen wird für häusliche Arbeit auf 1. Juli gesucht: Morgenstraße 19, parterre.

Handlungsgehilfe gesucht.

2.2. Auf das Bureau eines hiesigen Fabrik-Etablissements wird ein gewandter jüngerer Handlungsgehilfe gesucht, der eine schöne Handschrift schreibt und gut rechnen kann. Der Eintritt kann event. bald, soll jedoch spätestens am 1. September l. J. erfolgen.

Nur solche Bewerber, welche im Besitze von guten Zeugnissen sind, wollen ihre Offerten unter Angabe des Gehaltsanspruchs unter Nr. 4339 im Kontor des Tagblattes abgeben.

12.5. Tüchtige

Kesselschmiede, Feuerschmiede u. Blechschweißer sowie auf Eisenkonstruktion eingearbeitete

Schlosser

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung.

Guilleaumerwerke Neustadt a. d. Haardt.

Kaufm. Stellen- u. Theilhaber-Bureau,

Karlsruhe, Adlerstraße 13,
Bureau: Straßburg, Stuttgart, Basel, Metz, Köln,
vermittelt schnell und sicher Stellen für
Commis, Buchhalter, Magaziniers, Comp-
toiristen, Einkäufer, Techniker, Bureau-diener,
Comptoiristinnen, Verkäuferinnen, Filial-
leiterinnen etc.
Für Principale kostenlos. Probebriefe gratis u. franco.
Bom 1. Juli a. o. ab befindet sich das Bureau
Waldhornstraße 24.

Schlosser-Gesuch.

Tüchtiger Schlosser für Basquillenfabrikation
sodort gesucht. Dauernde Stellung. 32.
J. Marum, Beschlagsfabrik, Gartenstraße 6.

Schweizerdegen,

welcher auch Heroldspiren kann, per sofort oder
später gesucht.

Dütenfabrik Metzger,

Karlsruhe, Waldhornstraße 21.

Gypser u. Tagelöhner

finden dauernde Beschäftigung auf Accord bei
Franz Bischof, Gypsermeister,
21. Friedenstraße 14.

Jede Hausfrau kauft Permanol.

* Tücht. Hausfrau, auch Frauen, bei hohem Ver-
dienst gef.: Luisenstraße 18, 2. Stock, 12-3 Uhr
Mittags.

Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger, nüchtern Mann, der in
einem Fuhrgeschäft selbst zu kalkulieren versteht, vers-
beirathet, findet in einer besseren, geregelten Güter-
beförderer dauernde Stellung. Nur solche, welche
in der Einbeziehung des Geschäftes den Prinzipal
zu vertreten in der Lage sind, wollen sich melden.
Offerten unter Nr. 4388 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

52.35. Wer Stelle sucht, verlange unsere
"Allgemeine Katalogliste".
W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Fräulein gesucht

zur Führung der Arbeitsbücher in einem
Fabrikgeschäft. Offerten unter Nr. 4363 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Filialleiterin

für Karlsruhe gesucht.

Damen, die an bessere Kreise Ansehlich haben,
bevorzugt. Offerten unter Nr. 4391 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Ladnerin-Gesuch.

2.2. Eine gewandte, tüchtige Ladnerin, die schon
in einer Bäckerei thätig war und gute Zeugnisse
besitzt, wird per 15. Juli gesucht. Näheres Werber-
straße 45.

Modes.

2.1. Eine gewandte erste Arbeiterin für
Mittelgeure gesucht. Stellung angenehm und
dauernd. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter
M. 62392 b an Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Mannheim.

Caillen- u. Backarbeiterinnen

sofort für dauernde Arbeit gesucht: Akademiestr. 57
im 2. Stock. 2.2.

Tüchtige Kleidermacherinnen,

welche auf Damen- u. Kindergarderobe eingearbeitet
sind, finden dauernde Beschäftigung bei
2.1. Sch. Tisch, Kronenstraße 45.

Schneiderin,

perfect im Abheften und Abändern von Jaquettes,
Confections, Blusen u. s. w. per 15. Juli oder
1. August für besseres Confectionsgeschäft gesucht.
Gest. Offerten mit Photographie, Gehaltsansprüchen
und Referenzen unter L. 100 an Haasenstein
& Vogler, A.-G., Baden-Baden, erbeten.

Tüchtige Büglerinnen

finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung.

Börner'sche Dampfwaschanstalt, Verleih- institut, Bulaq.

2.2. Nach Durlach wird zum sofortigen
Eintritt eine geübte

Kindergärtnerin

gesucht. Meldungen Durlach, Thurnberg-
straße 2.

In eine Bäckerei

wird sofort oder auf 1. Juli ein Mädchen gesucht.
Näheres Kaiserstraße 27 im Laden rechts.

Restaurationsköchin,

tüchtige, zum sofortigen Eintritt gesucht bei guter
Zahlung. Näheres Steinstraße 7, 1. Stock.

Restaurationsköchin,

eine jüngere, zuverlässige, sowie eine anständige
Kellnerin können sofort eintreten.

Restaurations- u. Altbahnh.,

Gillingerstraße 48.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein braves, kräftiges Mädchen vom
Land oder welches schon gebildet hat und alle
häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf
1. Juli Stellung. Näheres Marienstraße 26 im
2. Stock.

Mädchen gesucht,

welches die Hausarbeiten zu besorgen hat: Rudolf-
straße 15 im 2. Stock links.

Kindermädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Kindermädchen wird ge-
sucht, gleichzeitig ein junges Mädchen für
Hausarbeit. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im
2. Stock.

Kindermädchen

per sofort gesucht. Lohn 25 A monatlich. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

Kindermädchen gesucht.

2.1. Ein jüngeres, ordentliches Mädchen zu
Kindern gesucht. Näheres Karlstraße 57, 1. Stock.

Jüngere Mädchen

für leichte Beschäftigung bei guter Bezahlung gesucht.

Börner'sche Dampfwaschanstalt, Verleih- institut, Bulaq.

Mädchen gesucht

zum sofortigen Eintritt in der Bad. Dampf-
unterwaaren- und Dragobefabrik Adolf
Speck, Humboldtstraße 10. 2.2.

Jüngerer Bursche,

flehtig und zuverlässig, kann sofort ein-
treten. Solche, die im Besitze guter Zeug-
nisse sind und mit Pferden umgehen
können, wollen sich zwischen 1/2-1/2 Uhr
melden: Douglasstraße 8 im 2. Stock.

3.1. Ein jüngerer, tüchtiger

Fuhrknecht

kann sofort eintreten bei

K. Gössel, Baumaterialien-Geschäft,

Kriegstraße 97, Baubureau.

Stelle-Gesuch.

2.1. Branchenfähige geübte Ladnerin sucht Stelle
in einer Bäckerei oder Metzgerei auf 15. Juli
oder 1. August. Offerten unter Nr. 4392 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.2. Zwei junge Frauen suchen Beschäftigung
im Waschen und Bügeln, auch werden ganze Neu-
bauten zum Bühen angenommen. Zu erfragen
Sofienstraße 16 im Seitenbau rechts.

Eine Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und
Kinderkleidern in und außer dem Hause unter
Zusicherung prompter Bedienung: Scheffelstraße 34
im 3. Stock.

Wäsche zum Bügeln

wird angenommen und pünktlich bisorgt: Adler-
straße 5, Hinterhaus, 2. Stock. 2.1.

Zwei unabhängige Frauen

suchen Beschäftigung im Waschen und Bühen. Nä-
heres Scheffelstraße 11 im 4. Stock.

Waschfrau.

* Im Waschen und Bühen empfiehlt sich Frau
Marie Haage, Marktplatzstraße 25, 4. Stock.

Das Bühen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brüg- und Messerputzmaschinen,
sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt
und billig besorgt. Vagabunde werden auch reparirt.
Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Axel Seem-
dorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.

Zugelassen

halbhottischer Schäferhund (Rübe). Abzuholen
gegen Einrückungsgebühr Winterstraße 43, 3. Stock.

Haus-Verkauf.

2.1. In guter Lage in Karlsruhe ist ein
Haus mit Laden, besonders
für einen Metzger geeignet, aus erster Hand
zu verkaufen. Käufer für mit Laden und
Wohnung beinahe frei. Offerten unter
Nr. 4390 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Stefanienstraße

ist ein zweieinhalbstöckiges
Haus mit sehr schönem
Garten besonderer Um-
stände halber billig zu
verkaufen durch 64.
Telefon E. Creuzbauer, Telefon
1032, Gartenstraße 36 a.

Bauplatz zu verkaufen.

3.2. Im südwestlichen Stadtheil, nahe der Krieg-
straße, ist ein Bauplatz von circa 800 q Meter,
für jedes Geschäft geeignet, unter günstigen Be-
dingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4354
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

2.1. Ein noch gut erhaltenes Tafelklavier ist
billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee, Gast-
haus zum Freischütz.

* Eine größere Barbitone neue, kleine Versandts-
flaschen und Einmachgläser werden billig ab-
gegeben. Näheres im Waiswaaergeschäft L.
Krauss, Adlerstraße 39.

Einige gut erhaltene Anslagelassen für auf den
Ladentisch sind billig zu verkaufen: Friedrichsplatz 3
im Laden.

2.1. Ein sehr schöner, neuer Frack, für große,
kräftige Gestalt passend, andere schwarze Fracke
und Gehrocke mit Hosen, ein Dienrock für
niedere Postbeamte, verschiedene Schuhwerk sind
zu verkaufen und im Kontor des Tagblattes zu
erfragen.

2.2. Eine fast neue, rote Plüschgarnitur (Sofa und 4 Lehnstühle) ist wegzugshalber sofort zu verkaufen: Viktoriastraße 15.

Tafelklavier,

gut erhalten, sowie eine ganz billige Violine sammt Kasten sind im Auftrag zu verkaufen. Näheres Söfienstraße 55 im 3. Stock.

— Ein wenig gespielter

Blüthner-Flügel

ist sehr preiswerth zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut,
4 Erbprinzenstrasse 4.

Eine guterhaltene Kopffarmatratze, sowie guterhaltener Divan werden sehr billig verkauft: Markgrafenstraße 18 im 2. Stock. 2.2.

Polster-Möbeln:

Kameeltaschen-Garnituren, Kameeltaschen-Divans, Divans mit Stoffbezug und Sophas kauft man billig und reell im Möbel- und Tapeziergeschäft von Wilh. Seiter, Hebelstraße 4. 9.9.

Ein Küchenschrank

und 2 Bettlatten sind zu verkaufen: Friedenstraße 9. 3.1.

Ein Pariser Loos

zur Ausstellung ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gasmotor,

3pferdig, liegend, gebraucht, aber so gut wie neu, zu verkaufen oder gegen einen 1pferdigen zu vertauschen. Offerten unter Nr. 436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fahrrad,

sehr wenig gefahren und gute Marke, hat im Auftrage für 150 Mk. zu verkaufen.

Eduard Meyer, Blechmeister,
Hirschstraße 25.

— Ein gut erhaltenes

Transport-Dreirad

ist billig zu verkaufen: Hebelstrasse 3 im Laden.

Fahrrad,

sehr gute Tourenmaschine, 99er Modell, noch wie neu, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 34, 4. Stock links.

*3.3. Eine noch bereits neue

Sodawasser-Maschine

ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Marienstraße 18 im 1. Stock.

Mauersteine.

Der Unterzeichnete hat sehr schöne Mauersteine preiswerth abzugeben.

3.2. St. Billing.

Schutt abladen.

6.1. Auf meinem Lagerplatz, Ecke Gerwig- und Lullastraße, kann jederzeit Schutt abgeladen werden zu 40 % pro Zweispannerfuhr.

Bernh. Würzburger,
Gartenstraße 8.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten

Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16.

3895

Kauf-Gesuch.

*2.2. Gebrauchten

Sandwagen,

noch gut erhalten, zu kaufen gesucht: Markgrafenstraße 26, Filiale der „Woche“.

Alt

Eisen, Metalle,
Lumpen und Leinwandabfälle
werden stets angekauft.

Leon Schwarzenberger,
Rohproduktenhandlung, Schützenstr. 73.

Von der Reise zurück.

Dr. med. Ury,

3.2. Spezialarzt für Haut- und Harnkrankheiten.



Des Kindes Bitte!

Bitte, liebe Mama! Kaufe doch keine von den scharfen heissen Seifen, wasche mich doch auch mit Doering's milder

Eulen-Seife,

wie sie die Großmama hat. Ich werde dann beim Waschen auch nicht mehr weinen. Auch der Herr Doctor hat es dir anbefohlen, weil meine Haut zu empfindlich sei. Alle Kinder, die ich kenne, werden mit Doering's Eulen-Seife gewaschen. Also bitte, liebe Mama, kaufe Doering's milde Eulen-Seife.

Ausverkauf

wegen Umzug und vollständiger Geschäfts-Veränderung
mit 10 bis 50% Skonto.

Selten billige Einkaufsgelegenheit für Herrenmodeartikel, speziell in Damen- und Herrenhandschuhen, Cravatten, Herrenwäsche, Sportsartikeln, Hosenträgern, Schirmen, Stöcken, Gummimänteln, Westen, Knopfgarnituren etc.

165 Kaiserstraße P. Paprzycki, Kaiserstraße 165.

Am 1. Oktober Eröffnung meines großen

Herren-Mode-Waarenhauses

109 Kaiserstraße 109.

Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für ge-
tragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel,
Schuhe und Stiefel bei

A. Dwis, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen,
sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Theaterplatz.

*3.2. Ab September ist von dem vorgemerkten
Abonnement I. Rang-Loze Nr. 8, Platz 5, Abth. B,
die Blatthälfte (gerade oder ungerade Nummern)
abzugeben. Näheres Waldhornstraße 9, 2 Treppen
hoch, Nachm. von 1—3 Uhr.

Blüthen-Honig

1900er Ernte empfiehlt

L. Puder,

4.1. Herrenstraße 25.

MAGGI

Produkte: Maggi zum Würzen,
Gemüse- und Kräftsuppen,
Bouillon-Kapseln,
Gluten-Kakao empfiehlt bestens

Joh. Wilh. Wolz, Belandstraße 12.

Fussboden-Glanzlack,

Bodenwiche, Oelfarben, Lacke

und

Bronze-Tinktur

zum Selbstbronzieren

2.2. bei

Gebr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.



Sommersprossen

befehligt sofort **Savon de la jeu-**
nesse. Engros bei G. Bieler, Fris-
seur, Kaiserstraße, sowie in Apoth.,
Drog. und Parf. 10.1.

**Badehosen,
Baderollen,**

aus bestem Ledertuch,
à 50 Pfg.,

Handtücher

10.1. empfiehlt

C. W. Keller,
am Ludwigsplatz.

Empfehlung.

Empfehle mich im
Dekoriren v. Spiegeln u. Bildern,
in Anfertigung
eleganter Blumenkörbe,
* sowie künstlicher Blumenböde.

Nehme auch zum Repariren Blumenkörbe
und Blumenböde zu billigem Preise an.

Bernh. Langnas, Blumenbinderei,
Rudolfsstr. 25, Hinterhaus, 2. Sto f.

Die sich zwischen Ostern und Pfingsten ange-
sammelt habenden **Reste** meines be-
deutenden Stofflagers werden, um damit zu räumen,
mit **bedeutendem Rabatt**
verkauft.

Dieselben eignen sich insbesondere für **Reise-
und Gesellschafts-Anzüge.**
Durch die Herabsetzung der Preise stellen sich die
daraus gefertigten Anzüge um 8—10 Mark **unter**
dem normalen Preise.

Ich empfehle diese Gelegenheit zu benützen.
Eigenes Atelier unter Leitung eines
tüchtigen Zuschneiders im Hause.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Gasse.

Die 1. Wiener Moden-Akademie aus München,

Direktor **H. Kaufmann,**

zeigt hiermit ergebenst an, daß auf Wunsch mehrerer Damen am 3. bis 4. Juli
in Karlsruhe ein

akademischer Hauptkursus

eröffnet wird. Den verehrlichen Damen von Karlsruhe und Umgebung ist die
günstige Gelegenheit geboten, nach dem weltberühmten **Wiener Original-**
System, patentamtlich geschützt Nr. 54089, die **Zuschneidekunst** und feinere
Schneiderei für Damen- und Kindergarderobe von Grund aus zu erlernen.

In den allerersten Geschäften sind unsere Schülerinnen angestellt mit jähr-
lichem Gehalt von 2000—3000 M. Kostenloser Stellennachweis. Separat- und
Abendkurse jederzeit. Man verlange Lehrplan und Referenzen und überzeuge sich
von den Leistungen unserer Schülerinnen.

Im Vertrauen auf das fortgesetzte, freundliche Wohlwollen, welches von
allen Kreisen entgegengebracht wird, zeichnet mit vorzüglicher Hochachtung
die Direktion.

Sprechstunden von 10—12 und 2—5 Uhr im Friedrichshof, Brauerei
Sinner, Zimmer Nr. 5, 1 Treppe hoch.



	<p>Ia Ruhr-Fettschrot, 3.3. dto. Maschinenkohlen, dto. Nusskohlen, dto. Nusschmiedekohlen, ab Schiff Maxau.</p> <p>Ph. Bader, Kontor Amalienstrasse 59, Telephon 256.</p>	

Ludwig Schweisgut,

4 Erbprinzenstrasse 4.

Vorzügliche

PIANOS
und
Harmoniums
zu Kauf und Miete.

Pianos von M. 450.

Harmoniums von M. 80 an.

Sehr grosse Auswahl.

Reelle Preise. — Fachmännische Garantie.
Umtausch gespielter Instrumente.

3.1. Musikverkauf.

Um meinen Vorrath in Schiefertafeln, Griffeln, Griffelkästchen zu räumen, gebe dieselben, so lange Vorrath reicht, unter dem Fabrikpreis ab.

Chr. Blank, Sofienstrasse 40.

10.10.

Klegant, dauerhaft u. staunend billig sind die

Alemannia-Fahrräder.

Man verlange Preislisten.
Wiederverkäufer gesucht.
J. Fries, Nachf., Flensburg
Fahrradwerke u. Grosshandlung

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager Kachel-Ofen in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste Frische Kachel-Ofen schon zu 35 Mk.
NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Maxkarafenstrasse 43.

Schweinefett,

frisch ausgelassen, per Pfund 70 $\%$, bei Abnahme von 10 Pfund à 60 $\%$

Nierenfett,

frisch ausgelassen, per Pfund 50 $\%$, empfiehlt

Karl Glassner, Hofmehzger,
Mitterstrasse 10/12.

Mitteilung aus dem Publikum.

Seit einer Reihe von Jahren litt ich an Hautausschlägen und Flechten im Gesicht und auf der Kopfhaut, und alle Mittel, die ich dagegen anwandte, waren nutzlos. Da bemühte ich auf Anraten meines Arztes die Kuhn'sche Glycerinschwefelmilch-Seife aus der Kronenparfümerie von Franz Kuhn, Nürnberg, und sofort trat eine Besserung ein. Nach kurzer Zeit waren Gesicht und Kopfhaut von dieser lästigen Flechte befreit, und möchte ich alle an einem derartigen Uebel Leidende auf dieses wirklich empfehlenswerte Mittel aufmerksam machen, das auch bei H. Bieler, Engros, sowie in Apoth., Drog. und Parf. zu haben ist. F. B.

Witterungsbeobachtungen
im Grossh. Botanischen Garten.

27. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	751 mm	Südwest	unwölkt
12 " "	+ 12	753 "	"	"
6 " Abds	+ 14	754 "	"	"

3897

Wir nehmen Zeichnungen auf

4 1/2 % Karlsruher Straßenbahn-Obligationen

zum Subscriptionspreise

von **99 %**

spesenfrei entgegen.

Bankhaus Alfred Seeligmann & Co.,

96 Kaiserstrasse.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere innigstgeliebte Gattin, Schwester, Schwägerin und Tante

Friederike Dürr, geb. Knab,

gestern Abend 8 Uhr unerwartet rasch in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Karlsruhe, 28. Juni 1900.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Karl Dürr.

Die Beerdigung findet Samstag den 30. Juni, Vormittags 1/10 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Liederhalle Karlsruhe.

Am Samstag den 30. Juni, Abends 8 1/2 Uhr beginnend, bei günstiger Witterung im Stadtgarten

Sommerfest

mit Musik- und Gesangsvorträgen,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen mit dem Anfügen freundlichst einladen, daß die Mitgliedskarten zum freien Eintritt berechtigen.

Es wird gebeten, in dem in der Nähe des Musikpavillons befindlichen Theile des Gartens Platz zu nehmen.

Bei ungünstiger Witterung wird das Fest auf nächstfolgenden Dienstag oder Donnerstag verschoben.

2.1. Der Vorstand.

Turngesellschaft Karlsruhe.

Gut  Heil!

Sonntag den 1. Juli von Vormittags 8 Uhr ab Preisturnen, von Nachmittags 3 Uhr ab Schauturnen, bei günstiger Witterung auf dem Turnplatz im Beiertheimer Wäldchen, bei ungünstiger Witterung in der Turnhalle des Realgymnasiums. Freunde und Gönner sind hierzu ergebenst eingeladen.

Abends 8 Uhr Preisvertheilung und daran anschließend Tanz- u. Unterhaltung im Colosseum.

Zu sämtlichen Veranstaltungen werden unsere verehrl. aktiven und passiven Mitglieder nebst Familienangehörigen hiermit freundlichst eingeladen.

Der Turnrath.

Unser Geschäftslokal befindet sich jetzt
Kaiserstr. 122, Eingang Waldstr.,
 gegenüber der Kaiser-Wilhelm-Passage.

Patria-Fahrrad-Vertrieb,

5.2.

G. m. b. H.

Werkstätte: Kaiserstr. 193/195. — Telefon 533.

Stadtgarten.

Hente Freitag den 29. Juni, Abends 8 Uhr,
 Historisch-populäres

Konzert,

gegeben von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor: **Adolf Boettge.**

Programm:

1. Kaiser Barbarossa. Feldstück der heroisch-ritterlichen Trompeter- und Pauker-Kunst.
2. Marschlieder der Landsknechte für Quersflöten und Trommeln (1490).
3. Tafelmusik am Hofe Friedrich des Großen.
4. Berühmtes Largo (Orgel-Imitation). Händel (1685—1759).
5. Der Militär-Marsch von seinen Anfängen bis auf unsere Zeit, bearbeitet und seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen Wilhelm II. allerunterthänigst gewidmet von Boettge.
6. Die Kaiser Wilhelm-Jagd auf Kaltenbrunn. Fantasiestück für 20 Dampftrichter-Hörner.
7. Von Lully bis Wagner. Beliebte Kompositionen berühmter Meister aus 17., 18. und 19. Jahrhundert.
8. Vorspiel zum Bühnenweihfestspiel „Parsifal“. Wagner.
9. Danse macabre. Saint-Saëns (geb. 1835).
10. Wiener Volksmusik in Originalbesetzung. Violinen, Mandolinen, Suttarren und Harmonika.

Eintritt: Abonnementen 30 ₰
 Nichtabonnementen 50 ₰

Hauptprogramm 10 ₰fg.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 29. Juni. Abtheilung **B**
 (gelbe Abonnementkarten). 60. Abonnement-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Regina oder**
Die Marodeure. Romantische Oper in
 3 Akten von Albert Lortzing. Umarbeitung

des Textes von Adolff Arronge. Anfang
 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag den 1. Juli. 35. Vorstellung
 außer Abonnement. (Kleine Preise.) **Carmen.**
 Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Ha-
 levy. Musik von Georges Bizet. Anfang
 7 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Mittwoch den 4. Juli. 36. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) 1. Gesamt-
 Gastspiel des Königlichen Theaters am Gärtner-
 platz in München: Mit vollständig neuer Aus-
 stattung. **Die Afrikareise.** Operette in
 3 Akten von R. West und R. Genée. Musik
 von Franz von Suppé. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Ende nach 10 Uhr.

Donnerstag den 5. Juli. 37. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) 2. Gesamt-
 Gastspiel des Königlichen Theaters am Gärtner-
 platz in München: **La Mascotte (Der**
Glücksengel). Operette in 3 Akten von
 F. Duru und A. Chivot. Musik von Edmond
 Audran. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 6. Juli. 38. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) 3. Gesamt-
 Gastspiel des Königlichen Theaters am Gärtner-
 platz in München: **Fatinia.** Komische
 Operette in 3 Akten (mit Benützung eines
 älteren französischen Stoffes) von F. Zell
 und R. Genée. Musik von Franz von Suppé.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Sonntag den 8. Juli. 39. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) 4. und
 letztes Gesamt-Gastspiel des Königlichen
 Theaters am Gärtnerplatz in München:
Gasparone. Operette in 3 Akten von
 F. Zell und Richard Genée. Musik von
 Karl Millöcker. Anfang 7 Uhr. Ende nach
 10 1/2 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf zu den einzelnen
 Vorstellungen zu Mittel-Preisen und Vorverkauf-
 gebühren (35 ₰fg. für jede Karte) findet statt: von
 Freitag den 29. Juni an an der Vorverkaufsstelle
 im Hoftheatergebäude, Eingang Stadthof, an Werk-
 tagen jeweils von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr
 Mittags und von 3 bis längstens 5 Uhr Nach-
 mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
 gehenden Tages.

Das Großh. Hoftheater bleibt bis
 mit 1. September geschlossen.

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.